

-----  
Name, Vorname des Patienten

Geburtsdatum

**OSTEOPATHIE - Patientenaufklärung**

Die Osteopathie ist eine ganzheitliche, also Körper, Seele und Geist umfassende Behandlungsform. Im Zentrum steht die Unterstützung der Selbstheilungskräfte. Diese werden wirksam, wenn ein freier Austausch aller Körperflüssigkeiten (Blut, Lymphe, Gehirnflüssigkeit, Gewebsflüssigkeit) stattfinden kann. Osteopathen benutzen den Knochen (Osteon) und alle anderen Körperstrukturen, um Bewegungsblockaden (Pathos) im Körper aufzuspüren und zu lösen. Sie bedienen sich zur osteopathischen Diagnose und Therapie nur ihrer Hände und Sinnesorgane. Als Informationsergänzung dienen osteopathische Anamnese sowie schulmedizinische Befunde. Bewegungsblockaden können in allen Gewebestrukturen des Körpers (z.B. Knochen, Muskulatur, innere Organe, Bindegewebe, Nervensystem) auftreten. Die osteopathische Behandlung kann daher auch alle Teile und Gewebestrukturen des Körpers einbeziehen.

**Anwendungsgebiete:**

Funktionsstörungen des Stütz- und Bewegungsapparates, der inneren Organe, des Nervensystems und des Cranio-Sacralen Systems

**Kontraindikationen (Gegenanzeigen) / Eingeschränkte Behandlung bei:**

- Akute Entzündungen
- Infektionskrankheiten
- Fieberhafte Erkrankungen
- Knochenbrüche
- Tumorerkrankungen
- Durchblutungsstörungen des Gehirns
- Bluterkrankheit
- Thrombosen
- Aneurysmen
- Spontane Hämatombildungen
- Fortgeschrittene Osteoporose
- Implantierte Fremdkörper  
(Herzschrittmacher, Spirale, Gelenkersatz etc.)
- Langfristige Kortikoidbehandlung
- Schwere neurologische Störungen
- Entzündlicher Rheumatismus

**Risiken der Behandlung**

- Kurzfristig Müdigkeit, Schwindel, Kopfschmerzen, Fieber, Schlafstörungen
- Kurzfristige Symptomverschlimmerung oder kurzes Akutwerden einer chronischen Entzündung
- Muskelkaterähnliche Schmerzen
- In seltenen Fällen (mit einer Wahrscheinlichkeit von 1 : 400.000 – 1 : 2.000.000) kann es nach Behandlung der Halswirbelsäule bei entsprechenden Voraussetzungen zu einer Hirnblutung, einer Schädigung des Rückenmarks oder einem Schlaganfall kommen

**Individuelle Risikofaktoren des Patienten:****Bemerkungen des Therapeuten:**

Ich erkläre hiermit, umfassend und verständlich über die Untersuchung und Behandlung durch Osteopathie aufgeklärt worden zu sein. Meine Fragen sind vollständig geklärt. Ich wünsche die Behandlung mittels Osteopathie. Bei Gesundheitsstörungen werde ich sofort den Therapeuten bzw. einen Arzt verständigen. **Eine Gewähr für einen Erfolg kann nicht übernommen werden.**

Ich verzichte auf die Information und Aufklärung und wünsche dennoch die Behandlung mittels Osteopathie.

-----  
Datum/Unterschrift (ggfs. Erziehungsberechtigter)-----  
Unterschrift Therapeut